

# Gegen Rechtsextremismus in Rheinland-Pfalz

2. August bis 5. August 2021  
in der **Gedenkstätte KZ Osthofen**

Ökologisches  
Engagement für  
Demokratie &  
Rechtsstaatlichkeit

**MENSCH.NATUR.  
GESELLSCHAFT.**

## Thema

Rechtspopulismus und Rechtsextremismus nehmen zu und stellen jeden Tag eine Gefahr für die Grundrechte und Sicherheit der Menschen in Deutschland dar. Rechtsextreme und rechtspopulistische Akteure vereinnahmen auch Natur- und Umweltschutz für sich. Sie versuchen damit die hohe Akzeptanz und das positive Schlaglicht auf das Thema zu nutzen, um für ihr menschenverachtendes Gedankengut zu werben. Wir wollen dagegen aufstehen und uns gemeinsam mit dir für demokratische Werte stark machen. In diesem Seminar werden wir unterschiedliche Felder der politischen Bildung gegen Rechtsextremismus beleuchten. Du wirst nach dem Seminar wissen, wie Rechtsextremist\*innen gegen Klimagerechtigkeit mobilisieren, wie es um die Neue Rechte in Deutschland steht und vieles mehr. Außerdem lernst du, wie du rechtsextremen Aussagen demokratisch begegnen kannst.

## Anmeldung

Du kannst dich auf unserer Homepage [www.mensch-natur-gesellschaft.de](http://www.mensch-natur-gesellschaft.de) anmelden. Wenn du Fragen hast, wende dich gerne an uns Verarbeitende.

## Koffer packen

- Bahntickets und Zugverbindung (hin und zurück)
- Proviant für die Hin- und Rückfahrt (es gibt am Montag nur einen Mittagssnack)
- Etwas Geld für den persönlichen Bedarf
- Handtücher und deine persönlichen Hygieneartikel
- Warme, regenfeste Kleidung und Schuhe für die Exkursion
- FFP2-Masken für die Zugfahrt (vor Ort stellen wir welche zur Verfügung)
- Stifte und Papier oder Notizblock für deine Notizen

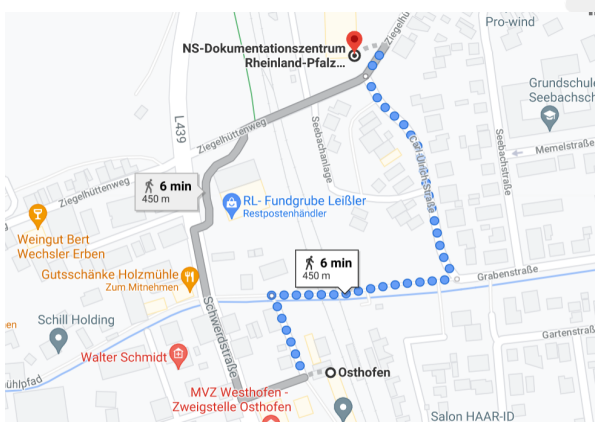
## Anreise

### mit der Bahn

Alle, die mit dem Zug anreisen, können bis zum Bahnhof *Osthofen* fahren. Von dort aus sind es noch fünf Minuten Fußweg, um die Gedenkstätte KZ Osthofen zu erreichen.

## Seminarhaus und Verpflegung

Während des Seminars schlafen wir in der **Jugendherberge Worms**, unser Programm wird aber in den Räumlichkeiten der **Gedenkstätte KZ Osthofen** stattfinden. Wir werden deshalb jeweils abends und morgens zwischen Worms und Osthofen pendeln - das erklärt die Lücken im Programm. Vegetarisches Frühstück, Mittag- und Abendessen werden vom Haus zur Verfügung gestellt. Wenn du dich gerne vegan ernähren möchtest oder Allergien hast, gib das bitte bei der Anmeldung an.



## Kosten

Die Kosten für die Veranstaltung übernimmt der Förderverein Ökologische Freiwilligendienste e.V. Auch die Kosten für die Anreise werden übernommen. Bitte hebt dafür alle Zugtickets auf.

## Kontakt

Wenn du Fragen zur Anmeldung oder zur Veranstaltung hast, kannst du einfach unserem Projektreferenten Henry schreiben:

 [henry.lewkowitz@foej.de](mailto:henry.lewkowitz@foej.de)

# Programm

## Montag, 02. August

Anreise bis 12:00 Uhr

### 12:00 Begrüßung

Henry Lewkowitz (Programmverantwortlicher)  
Dr. Nils Franke (Wissenschaftliche Begleitung)  
Dirk Hennig (Vorsitzender des FÖF e.V.)  
Philipp Lukas (Förderverein Projekt Osthofen)

### 12:30 Mittagessen

### 13:30 Kennenlernen

### 14:00 Workshop: Rechtsextreme und -populistische Leugnung der Klimakrise (1/2)

Annika Joeres (Journalistin)  
Dr. Susanne Götze (Journalistin)

### 15:30 Kaffee und Kuchen

### 16:00 Workshop: Rechtsextreme und -populistische Leugnung der Klimakrise (2/2)

### 18:30 Abendessen

### 20:00 Reflexion und Ausblick

Henry Lewkowitz

## Dienstag, 03. August

### 8:00 Frühstück

### 10:00 Naturschutzgeschichte in Rheinland-Pfalz

Dr. Nils Franke

### 12:30 Mittagessen und Pause

### 14:00 Gruppenphase (1/2):

- **Führung durch das KZ Osthofen**  
Team der Gedenkstätte KZ Osthofen
- **Quellenanalyse: Greta als Feindbild der Rechten**  
Teilnehmende des Seminars

### 15:30 Kaffee und Kuchen und Gruppenwechsel

## Ausschlussklausel

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die durch demokratie-, menschen- oder verfassungsfeindliche Äußerungen oder Handlungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu unseren Veranstaltungen zu verwehren oder sie von diesen auszuschließen. Hierzu zählen insbesondere Personen, die neonazistischen oder extrem rechten oder sonst extremistischen Parteien oder Organisationen angehören, der extrem rechten oder sonst einer extremistischen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische, sexistische, homosexuellen- oder transfeindliche Äußerungen oder Handlungen in Erscheinung getreten sind.

### 16:00 Gruppenphase (2/2)

### 18:30 Abendessen

### 20:00 Paralleles Abendprogramm:

- **Workshop: Politische Erinnerungskultur**  
Henry Lewkowitz
- **Stadtführung durch das historische Worms**  
Dr. Nils Franke

## Mittwoch, 04. August

### 8:00 Frühstück

### 10:00 Neue Rechte in Rheinland-Pfalz und Kameradschaft Rheinhessen

Andreas Speit (Journalist)

### 12:30 Mittagessen und Pause

### 14:00 Planspiel: Soziale Segregation und ihre Wirkung auf demokratische Kultur

Teilnehmende des Seminars

### 18:30 Abendessen

### 20:00 Filmabend

## Donnerstag, 05. August

### 8:00 Frühstück

### 10:00 Stationen:

- **Weinbau und Nationalsozialismus**  
Philipp Lukas
- **Rechtsextreme und -populistische Framings im Naturschutz-Kontext**  
Dr. Nils Franke

### 12:30 Mittagessen

### 13:30 Feedback und Abschluss der Veranstaltung

### 14:00 Abreise

ein Projekt von

Förderverein Ökologische Freiwilligendienste e.V.

